

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 9. MÄRZ 2017

GESCH.-NR.	2016-2060	
BESCHLUSS-NR.		
IDG-STATUS	öffentlich	
SIGNATUR	36 36.05 36.05.00	VERKEHR, RUNDFUNK, TOURISTIK Autokurse/ZVV/Buslinie Haltestellen
BETRIFFT	Kreditabrechnung Objektkredit Erstellung von Bushäuschen / Substantielles Protokoll	

[...]

- 4. GESCHÄFT-NR. 103/16**
Antrag des Stadtrates betreffend Genehmigung der Kreditabrechnung zur Erstellung von Bushäuschen

ANTRAG DES STADTRATES

Der Stadtrat unterbreitet mit Beschluss-Nr. 2016-148 dem Grossen Gemeinderat mittels Auszug aus dem stadträtlichen Protokoll vom 22. September 2016 folgenden Antrag:

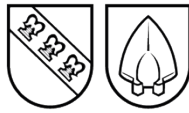
DER GROSSE GEMEINDERAT

AUF ANTRAG DES STADTRATES
UND GESTÜTZT AUF §. 26 ZIFFER 2 DER GEMEINDEORDNUNG

BESCHLIESST:

1. Die Kreditabrechnung über die Erstellung von Bushäuschen und Wetterwänden auf dem Stadtgebiet mit Gesamtkosten von Fr. 218'741.45 (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto Nr. 815.5031.00, und einer Kreditunterschreitung von Fr. 24'058.55 wird genehmigt.
2. Gegen diesen Beschluss ist das fakultative Referendum ausgeschlossen.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Stadträtin Ressort Sicherheit
 - b. Abteilung Sicherheit
 - c. Abteilung Finanzen
 - d. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (dreifach)

Für die detaillierten Ausführungen und den exakten Wortlaut des Weisungstextes wird auf die separaten Akten verwiesen.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL SITZUNG VOM 9. MÄRZ 2017

GESCH.-NR. 2016-2060
BESCHLUSS-NR.

ABSCHIED DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION (RPK)

Die Vorbereitung dieses Geschäftes fand durch die Rechnungsprüfungskommission RPK statt. Mit Schreiben vom 28. Januar 2017 unterbreitet die Rechnungsprüfungskommission dem Gesamtrat einen einstimmigen Antrag, wonach sie die Genehmigung des Antrages empfiehlt. Der detaillierte Wortlaut ergibt sich aus dem separaten Kommissionsabschied.

PLENARDEBATTE

Verzichtet auf die Durchführung einer Eintretensdebatte, da die anwendbaren Bestimmungen der gemeinderätlichen Geschäftsordnung (Art. 32 GeschO GGR) eine grundsätzliche Einführungsdiskussion im vorliegenden Fall nicht zwingend vorschreiben.

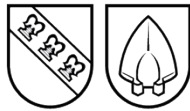
REFERAT DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION, REFERENT GEMEINDERAT MARKUS HÜRZELER, CVP

Gemeinderat Markus Hürzeler, CVP, in seiner Funktion als Referent der Rechnungsprüfungskommission, präsentiert dem Rat die Vorlage und nimmt nochmals dezidierten Bezug auf die wichtigsten Eckpunkte des Geschäftes. Der Kerngehalt ergibt sich aus den detaillierten Geschäftsakten, insbesondere der stadträtlichen Antragsschrift und dem sinngemäss rezierten Kommissionsabschied, wozu auf die separaten Dokumente verwiesen wird.

Auf die wortgetreue Protokollierung der Ausführungen des Kommissionsreferenten wird zufolge der eindeutigen Faktenlage und der subsidiär konsultierbaren Dokumente verzichtet.

ALLGEMEINE DEBATTE

Auf entsprechende Anfrage durch *den Ratspräsidenten* begehren weder weitere Mitglieder der vorberatenden Rechnungsprüfungskommission noch weitere Mitglieder des Gesamtplenums das Wort, worauf der Vorsitzende im Sitzungsverlauf zum Abstimmungsverfahren des zugrundeliegenden Traktandums schreitet.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL SITZUNG VOM 9. MÄRZ 2017

GESCH.-NR. 2016-2060
BESCHLUSS-NR.

ABSTIMMUNG

DER GROSSE GEMEINDERAT

AUF ANTRAG DES STADTRATES
UND GESTÜTZT AUF §. 26 ZIFFER 2 DER GEMEINDEORDNUNG

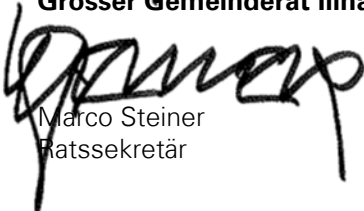
BESCHLIESST:

1. Die Kreditabrechnung über die Erstellung von Bushäuschen und Wetterwänden auf dem Stadtgebiet mit Gesamtkosten von Fr. 218'741.45 (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto Nr. 815.5031.00, und einer Kreditunterschreitung von Fr. 24'058.55 wird genehmigt.
2. Gegen diesen Beschluss ist das fakultative Referendum ausgeschlossen.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Stadträtin Ressort Sicherheit
 - b. Abteilung Sicherheit
 - c. Abteilung Finanzen
 - d. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (dreifach)

Obgenannter Beschluss kam mit einem grossmehrheitlichen Stimmenverhältnis zu Stande.

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon



Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 10.03.2017
ms